

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 36 (1931-1932)
Heft: 2

Nachruf: Fräulein Amelie Baur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit grossem Bedauern bringen wir zur Kenntnis, dass die Geschäftsführerin unseres Vereins

Fräulein Amelie Baur

aus Basel

am 14. Oktober 1931 infolge eines Autounfalles aus dem Leben geschieden ist.

Der Verein verliert in ihr eine ausserordentlich tüchtige und gewissenhafte Mitarbeiterin.

DER ZENTRALVORSTAND.

† Frl. Sophie Heim.



Donnerstag, den 27. August, erwies eine zahlreiche Trauerversammlung im Krematorium der 84jährigen Seniorin des Lehrkörpers der Höhern Töchterchule die letzte Ehre. Ein Freund der Familie entwarf ein Bild ihres Lebens und Charakters und Frl. Baragiola, ihre Nachfolgerin, würdigte die Lehrtätigkeit der Verstorbenen. Es möge auch an dieser Stelle ehrend ihrer gedacht werden.

Sophie Heim wurde am 21. Mai 1847 in Zürich geboren als erstes Kind des Ehepaars Heim-Fries; es folgten ihr noch zwei Brüder, Prof. Albert Heim und Musikdirektor Ernst Heim und zwei leider früh verstorbene Schwestern.